



## Materials Services setzt im Kundenkontakt auf digitale Lösungen

Die thyssenkrupp Infrastructure GmbH, ein Unternehmen von thyssenkrupp Materials Services, setzt im Kundenkontakt auf den Einsatz digitaler Technik. Mit einer eigenen Virtual Reality Lösung sind die Experten für weltweite Infrastrukturprojekte in der Lage, die Vorteile ihres herausragenden e+s Linearverbaus für ihre Kunden erlebbar zu machen. In einer zweiten Evolutionsstufe soll die VR-Lösung konkret zeigen, wie geplante Schächte aussehen sollen und welche Anforderungen dafür erfüllt werden müssen. Zum ersten Mal im Einsatz ist das digitale Tool auf der bauma 2019, wo Besucher tief in die Welt des linearen Grabenverbaus eintauchen können.

„Mit unseren Services im linearen Grabenverbau gehören wir zu den führenden Anbietern der Branche. Diese Lösungen jetzt live erleben zu können, bietet enorme Möglichkeiten und vermittelt unseren Kunden einen optimalen Eindruck, was unser Linearverbau leistet und wo seine wirtschaftlichen Vorteile liegen“, erklärt Sven Rademächers, Leiter der Sparte Grabenverbau.

Die Vorteile des e+s Linearverbaus sind dabei sehr vielfältig. Ein wesentlicher Pluspunkt ist der erschütterungsarme Einbau sowie die geringen Einwirkungen auf den Boden außerhalb des Schachtes oder Grabens. Dadurch werden Beeinträchtigungen der Bebauung und des Verkehrsflusses vermieden und es steht gleichzeitig viel Arbeitsraum zur Verfügung. Darüber hinaus halten beim e+s Linearverbau biegesteife Laufwagen die Träger und damit die Verbauplatten auf Distanz. Alles läuft linear mit immer gleichem Abstand zur gegenüberliegenden Seite. „Das sorgt für effektiveres, schnelleres und spürbar wirtschaftlicheres Arbeiten. Ein weiterer Vorteil unseres Systems resultiert aus der speziellen Konstruktion des Trägers. Sie ermöglicht es, die Verbauplatten von der Seite einzuschwenken“, so Rademächers, der noch ergänzt: „Insgesamt können wir mit unserer patentierten Lösung große Tiefen von vier bis 14 Metern und Breiten von 0.9 bis 18 Metern realisieren.“

Für besonders breite und tiefe Baugruben hat thyssenkrupp Infrastructure zudem neuartige XL-Laufwagen entwickelt. Eine zusätzliche innovative Weiterentwicklung ist der Kopfverbauaufwagen. Dieser übernimmt sowohl Druckkräfte aus den Längsseiten des Grabenverbaus als auch die Lasten der Stirnseite. Dadurch können die Kanaldielen direkt gegen den Laufwagen anlehnen und die Belastungen werden in den Verbau abgeleitet. Abgerundet wird das breite Portfolio durch eine Vielzahl von Ergänzungsprodukten. Hierzu

zählen unter anderem Rohrverlegegeräte, Absturzsicherungen die Baustraßensysteme aus Stahl und Kunststoff.

21.03.2019  
Seite 2/2

Ob es um Mobilität, Urbanisierung, Klima- oder Ressourceneffizienz geht: Als einer der führenden Anbieter im Tief-, Hafen-, Brücken- und Spezialtiefbau deckt thyssenkrupp Infrastructure bei weltweiten Infrastrukturprojekten das komplette Leistungsspektrum ab. Das Portfolio gliedert sich in vier Sparten: Profile, Maschinen, Grabenverbau und Traggerüstbau.

Besuchen Sie uns auf der bauma 2019 und erleben Sie unsere Technologien live vor Ort. Sie finden uns auf dem Freigelände Nord, Stand FN721/1.

### Über thyssenkrupp Materials Services

thyssenkrupp Materials Services ist mit rund 480 Standorten in mehr als 40 Ländern der größte Werkstoff-Händler & -Dienstleister in der westlichen Welt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Der Fokus von Materials Services erstreckt sich über zwei strategische Handlungsfelder: Den globalen Werkstoffhandel als one-stop-shop – von Stahl und Edelstahl, Rohren und NE-Metallen über Sonderwerkstoffe bis hin zu Kunst- und Rohstoffen – sowie das kundenindividuelle Dienstleistungsgeschäft in den Bereichen Materials Management und Supply Chain Management. Über eine umfassende Omnichannel-Architektur haben die 250.000 Kunden weltweit kanalübergreifenden Zugriff auf mehr als 150.000 Produkte und Services rund um die Uhr. Eine hoch performante Logistik sorgt dafür, dass sich alle gewünschten Leistungen, ob „just-in-time“ oder „just-in-sequence“, reibungslos in den Fertigungsprozess der Kunden eingliedern.

Bildmaterial zur Pressemitteilung steht hier zum Download zur Verfügung:

[https://transfer.thyssenkrupp.info/public/r85581a\\_96ed57410a625d204a6977](https://transfer.thyssenkrupp.info/public/r85581a_96ed57410a625d204a6977)

### Ansprechpartner:

Lars Bank  
thyssenkrupp Materials Services GmbH  
Head of External & Internal Communications  
Business Area Materials Services  
[www.thyssenkrupp-materials-services.com](http://www.thyssenkrupp-materials-services.com)  
E-Mail: [lars.bank@thyssenkrupp.com](mailto:lars.bank@thyssenkrupp.com)  
Telefon: +49 (201) 844-534416